

# BÁRÐUR ÓSKARSSON



RITHØVUNDAFELAG FØROYA  
AUTORENVERBAND DER FÄRÖER

In Zusammenarbeit mit



SAGENHAFTES ISLAND  
FRANKFURTER BUCHMESSE  
EHRENGAST 2011



### LEBEN UND WERK

Bárður Óskarsson wurde 1972 in Tórshavn geboren. Er setzte sich besonders mit der Zeichenkunst auseinander. Er begann seine Karriere damit, als Volontär Óskarsson für Kinderzeitschriften zu zeichnen. Das erste Buch, das er illustrierte, war *Undir tussafjöllum* von Óskar Hermannsson, das 1992 erschien. Seitdem hat er mehrere Bücher anderer Autoren illustriert. Im Jahr 2004 brachte Bárður das erste Buch heraus, das er sowohl selbst geschrieben als auch illustriert hatte. Das Buch trägt den Titel *Ein hundur, ein ketta og ein mús* (etwa: Ein Hund, eine Katze und eine Maus) und ist bisher in drei weiteren Sprachen erschienen. Das Buch fand im Jahr 2006 besondere Erwähnung auf der White Raven Liste der Internationalen Jugendbibliothek München und war Teil der Wanderausstellung *Guten Tag, lieber Feind! Bilderbücher für Frieden und Toleranz*, die von derselben Institution zusammengestellt wurde. Die Ausstellung gastierte in über 100 Ländern. Im Jahr 2010 gab die färöische Post Briefmarken mit Illustrationen aus dem Buch heraus.

Der Künstler hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, darunter den Kinderbuchpreis des westnordischen Rates 2006 und den Kinderbuch-Ehrenpreis der Stadt Tórshavn 2007.

**KRITIKEN*****Ein hundur, ein ketta og ein mús***

„Seitdem Hund, Katze und Maus Frieden geschlossen haben, ist das Leben recht ereignislos geworden: Die Maus, von der Katze unbehelligt, ist so satt, dass sie sich ekelt, als sie ein Stück Käse findet. Die Katze erhält ein Wollknäuel um damit zu spielen, fand es jedoch wesentlich aufregender die Maus zu jagen. Der Hund versucht standhaft sich zurückzuhalten die Katze anzubellen – der Hydrant ist einfach kein Ersatz für eine aufgescheuchte Katze. Deshalb sitzen alle drei zu Tode gelangweilt herum. Schließlich hält es der Hund nicht länger aus und bellt sich der Katze gegenüber die Seele aus dem Leib. Diese beschuldigt sofort die Maus, den Hund auf sie angesetzt zu haben. Die Maus rächt sich, indem sie dem Hund mit einem Hammer auf den Schwanz haut. Es scheint, als ob sich ein Klima des Hasses erhebt. Trotzdem wird der Frieden durch ein klärendes Gespräch wiederhergestellt – etwas, das auch zwischen Menschen möglich sein sollte. Die groben Tintenskizzen sind über feine Bleistiftskizzen gelegt und beinahe monochromatisch ausgemalt. Die zielsichere Karikatur der Gemütslage der Tiere durch den Autor macht die ohnehin schon witzige Geschichte zu einem urkomischen Bilderbuchelebnis.“

Besondere Erwähnung - White Raven - Deutscher Jugendbibliothek - 2006

„Oskarsson hat ein äußerst philosophisches und provozierendes Bilderbuch geschaffen. Die Illustrationen sind in sehr gedämpften, Brauntönen gehalten, wobei die Tiere durch ihre Körperhaltung und ihren Gesichtsausdruck ihr einseitiges und resignierendes Leben unterstreichen. (...) ein Bilderbuchklassiker für die Aller kleinsten und Aller größten.“ Damian Arguimbau: Weekendavisen

***Beinið***

„Bárður Oskarsson versteht sich auf Gesichter und Körpersprache und in dieser minimalistischen Erzählung dehnt er dies bis zum Äußersten. Es ist eine Geschichte für Groß und Klein. Es handelt sich um eine kleine Perle mit jeder Menge Humor.“ Janus Andersen: [fortaellingen.dk](http://fortaellingen.dk)

***Pól, hin kuli giraffurin***

„Die Geschichte wird mit einfachen Bildern erzählt – und vielen langen Giraffenhälsen. Und mit Oskarssons besonderem Auge für Gesichter. Und den plötzlichen Ausfällen aus der friedfertigen Normalität, als wir plötzlich den beneidenswerten Löwen und einen milde ausgedrückt überrascht aussehenden Hasen präsentiert bekommen. Und Poul bei seinen Jagdversuchen, sowohl den erfolgreichen als auch den weniger erfolgreichen. Oskarsson gelingt es, das Absurde an einem fünf Meter großen und etwa eine Tonne schweren Pflanzenfresser, der sich als Jäger versucht, einzufangen. Wo das Raubtier in der Handlung explodiert, sieht der arme Poul einfach nur ziemlich albern aus. Erneut hat Oskarsson ein Bilderbuch erschaffen, das an der Oberfläche ganz einfach ist, aber dennoch viel Platz für wundersame Details lässt und irgendwo unter dem Ganzen ... cool ist.“ Janus Andersen: [fortaellingen.dk](http://fortaellingen.dk)

**BIBLIOGRAFIE****Illustrationen**

- 1992 Oskar Hermannsson: Undir tussafjølum  
2002 Sigga Vang: Margreta og mjólkin  
2004 Guðrun Gaard: Um træskoytur og føðingardagsgávuna sum hvarv  
2005 Guðrun Gaard: Um svidnu Pussifelluna og øvuta kúvingin  
2005 Um gentur og tunnuflakar og ein ommuprikkutan kjóla

**Text und Bilder**

- 2004 Ein hundur ein ketta og ein mús, Bókadeild Føroya Lærarafelags  
2006 Le chien, le chat et la souris (Frankreich)  
2007 Pól, hin kuli giraffurin, Bókadeild Føroya Lærarafelags  
2007 Beinið, Bókadeild Føroya Lærarafelags  
2007 Hundurinn, kötturin og músin (Island)  
2008 En hund, en kat og en mus (Dänemark)  
2008 Kødbenet (Dänemark)  
2009 Poul, en cool giraf (Dänemark)  
2011 Hin flata kaninin, Bókadeild Føroya Lærarafelags

## RECHTE

---

### **Bókadeild Føroya Lærarafelags**

Pedda við Stein Gøta 9  
FO 100 Tórshavn  
Faroe Islands  
Tel: +298 317644  
Fax: +298 319644  
bfl@bfl.fo

---

**[www.bfl.fo](http://www.bfl.fo)**

## KONTAKT

---

### **Listafólkasamband Føroya**

Bringsnagøta 3  
110 Tórshavn  
+298220197  
lisa@lisa.fo

---

**[www.lisa.fo](http://www.lisa.fo)**

### **Sagenhaftes Island**

Sólvolsgata 4  
150 Reykjavík  
Island  
Tel: +354 545 9451  
Fax: +354 561-5765  
info@sagenhaftes-island.is

---

**[www.sagenhaftes-island.de](http://www.sagenhaftes-island.de)**



SAGENHAFTES ISLAND  
FRANKFURTER BUCHMESSE  
EHRENGAST 2011